



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Benjamin Adjei, Andreas Birzele, Cemal Bozoglu, Maximilian Deisenhofer, Gülseren Demirel, Toni Schuberl, Florian Siekmann** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bürokratie abbauen, Ausländerbehörden entlasten 1: Plattform mit bayernweit einheitlichen Standards zur Aktenversendung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird beauftragt, die Anwendung von einheitlichen Standards für den Aktenaustausch bei bayerischen Ausländerbehörden sicherzustellen. Hierfür ist für die flächendeckende Anwendung des Standards XAusländer Sorge zu tragen.

Begründung:

Der Standard XAusländer ist ein Datenaustauschformat zum elektronischen Austausch von Daten zwischen den Behörden in der Ausländerverwaltung in Deutschland. XAusländer wird seit November 2011 in den Behörden angewandt. Genutzt wird er z.B. in der Kommunikation der Ausländerbehörden untereinander, zwischen Ausländerbehörden und Meldebehörden und zwischen den Behörden im Austausch mit dem Ausländerzentralregister.

Bisher wird der Standard aber nicht von allen bayerischen Ausländerbehörden umfassend genutzt. Nach derzeitigem Status quo gehen Akten über viele verschiedene Kanäle ein (Papierform, Behördenpostfach, Download-Link, DVD), was einen unnötigen Verwaltungsaufwand nach sich zieht und Prozesse verzögert. Die Staatsregierung hat dafür Sorge zu tragen, dass der Standard flächendeckend in bayerischen Ausländerbehörden zur Anwendung kommt.